

Neues
vom Sportverein
Herlazhofen

Winter
2018



top fit



Sportlich & engagiert:
E-Jugend wird Meister
der Saison 2018/19.



Für die **MENSCHEN.**
Für die **HEIMAT.**



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Für die **MENSCHEN.** Für die **HEIMAT.**



Volksbank
Allgäu-Oberschwaben eG

- An- und Verkauf von Immobilien aller Art
- Bauträgergeschäft
- Baulanderschließung



Wangener Str. 10
88299 Leutkirch/Allgäu
Telefon 07561/98877-0
Telefax 07561/98877-6
E-Mail info@ivg-allgaeu.de

- Immobilienvermittlung
- Verkauf, Vermietung
- Finanzierungen
- Versicherungen



Wangener Str. 10
88299 Leutkirch/Allgäu
Telefon 07561/98877-91
Telefax 07561/98877-59
E-Mail info.ag@ivg-allgaeu.de

- An- und Verkauf von Mehrfamilienhäusern
- Wohn- und Geschäftshäusern
- Aufteilungsobjekten

ImmoCapital
Aktiengesellschaft

Wangener Str. 10
88299 Leutkirch/Allgäu
Telefon 07561/98877-90
Telefax 07561/98877-6
E-Mail info@immocapital-ag.de

**Wir freuen
uns auf
Ihren Besuch**

Pizza bob

...einfach lecker!



preiswert tanken

Familie Baumann
Wangener Str. 49
88299 Leutkirch
Tel. 07561 4840

2018: Ein sportlich engagiertes aber ruhiges Jahr

Wieder mal ist ein Jahr vorbei, und wahrscheinlich geht es vielen so, dass man meint, letztes Weihnachten war doch erst gerade.

Auch in diesem Jahr waren alle Abteilungen sportlich wieder sehr aktiv. Aus den Berichten bei den Ausschusssitzungen war zu entnehmen, dass es zum großen Teil in den Abteilungen sehr rund läuft und viele Mitglieder regelmäßig aktiv an den sportlichen Angeboten teilnehmen. Das hält einen Sportverein am Leben und macht ihn auch attraktiv für neue Mitglieder, wenn gewährleistet ist, dass man nicht alleine seinem Sport nachkommen muss.

Ein sportliches Highlight gibt es zu erwähnen: Der SV Herlazhofen hat einen Vizeweltmeister.

Günther Längst – der Härteste unter den Harten – hat es am 2. September in Zofingen in der Schweiz wahr gemacht. Bei der offiziellen Weltmeisterschaft im Langstreckenduell wurde er Vizeweltmeister. Seit über 25 Jahren ist der Powerman Zofingen die weltweit unbestrittene Nummer 1 und das härteste, was es



gibt im Duathlonsport. 10 km Laufen, danach 150 km Radfahren mit 1.600 Hm und anschließend 30 km Laufen sind die Streckendistanzen. Günther Längst benötigte dafür 8:34 Stunden und belohnte sich mit der Vizeweltmeisterschaft. Günther, wir gratulieren dir und sind stolz auf dich.

Ansonsten war für den Ausschuss das Jahr 2018 eher ruhig. Als Veranstaltung stand im Februar lediglich der Familienball auf dem Programm, der von Simone Mack und Doris Dobelmann bestens organisiert wurde. Euch beiden und euren Helfern nochmals vielen Dank.

Fortsetzung auf der nächsten Seite



Lächeln ist einfach.



www.ksk-rv.de

Wenn einem der Finanzpartner in jeder Situation mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit.



Kreissparkasse Ravensburg

Thomas Weber

Mit der Anschaffung der neuen Spielgeräte für Kinder am Sportplatz hat der SVH auch für die Zukunft vorgesorgt. Bis zum Kälteeinbruch im November war der Spielplatz schon bestens besucht, auch außerhalb von Fußball- oder Tennisspielen. Durch diese Anlage hofft man natürlich, dass in Zukunft gerade zum Fußball wieder ein paar Familien mehr zum Zuschauen kommen. Nochmals vielen Dank an Alex Hess für die Spende, an Ortsvorsteher Alois Peter für die Organisation und unserem Gemeindefreier Konrad Stöckle und dem Bauhof für den Aufbau.

Die Halle wird ebenfalls etwas aufgerüstet. Im Winter werden eine Sprossenwand, Basketballkörbe und neue Pfosten für das Volleyballnetz installiert. Auch hiermit tragen wir dazu bei, dass die Sportangebote weiterhin attraktiv gestaltet werden können.

Zum Jahresabschluss möchte ich aber auch nochmals allen Übungsleitern, Trainern, Funktionären, Hausmeistern, Fahrern, Hallenputzern, Top-Fit-Machern und -Schreibern, Platzwartern, Betreuern usw. für ihren großartigen Einsatz für den SVH bedanken.

Ich wünsche allen Mitgliedern und Freunden des SVH eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches neues Jahr 2019!



Thomas Weber, 1. Vorsitzender

Benedikt Sgier



**Zimmerei
Treppenbau
Fassaden**

Toberazhofen
88299 Leutkirch 4
Tel. 07561/3652



Na,
wie
wär's
mit einer
kleinen PAUSE?

Nebenbei eine gute Tasse
Kaffee, ein nettes Gespräch...

...vereinbaren Sie doch ganz
einfach telefonisch einen
Termin.
Ich freu' mich auf Sie!

Telefon 0 75 61 - 7 10 74
Ihre Friseurmeisterin

LIESE SPIESS

SIE FEIERN!
Wir machen den Rest.



Warme oder kalte Buffets nach Ihren Wünschen ob Traditionell, Italienisch oder nach Western Art

Fingerfood, Canapés oder Kalte Platten Grillfeste, Salatbar, Dessertbuffet und komplette Menüs, Spülservice oder Verleih von Geschirr

Wir bieten Ihnen alles, was Sie für Ihre Feier im kleinen Rahmen bis hin zum großen Saal, brauchen!

www.ah-partyservice.de
Tel. 07563 / 3554



Party Service Stephan



Freude am Fahren

Ihr Partner für

- BMW Neuwagen
- BMW Vorführwagen
- BMW Jahreswagen
- BMW Dienstwagen
- Gebrauchtwagen aller Fabrikate
- Leasing und Finanzierung
- Service
- Original BMW-Teile und Zubehör

Mayer + Kloos

Nadlerstr. 3, 88299 Leutkirch
www.bmw-mayer-kloos.de
Tel. 07561 9868-30, Fax 07561 9868-59

Immer aktuell über den SVH informiert: www.sv-herlazhofen.de

Automobile

*...die günstige
Auswahl*

Stitzenberger



OPEL

Service



Service



Feel the difference

Service



CHEVROLET[®]

Service

Beim Hammerschmied 5 · 88299 Leutkirch/Allgäu
Tel. 07561/98030 - www.autohaus-stitzenberger.de

Ihr Partner rund ums Auto!

Testen ist am besten!

Tennis

Thomas Weber

Doppel-Stadtmeisterschaften: SVH Teams vorne mit dabei

Einen ersten und einen zweiten Platz gab es für den SVH bei den Doppel-Stadtmeisterschaften Ende August in Leutkirch. Marion Sigg/Claudia Schneider verteidigten ihren Titel vom Vorjahr. Das Herrendoppel Paul Groseker/Eugen Ringer musste sich erst im Finale geschlagen geben.

Die Damenkonkurrenz wurde in einer Gruppe, in der jeder gegen jeden spielte, durchgeführt. Die Favoritinnen Marion Sigg/Claudia Schneider aus Herlazhofen gaben sich keine Blöße und gewannen wie im Vorjahr alle vier Spiele. Sie sicherten sich somit ihren zweiten Stadtmeistertitel in Folge.



Stadtmeisterschaften: Die Endspielteilnehmer der Herren

Bei den Herren galt das K.O.-System. Bis ins Finale spielten sich Paul Groseker/Eugen Ringer mit klaren Siegen durch. Erst dort wurden sie dann vom Leutkircher Duo Andreas Sitzler/Moritz Krotschek gestoppt.





Die Sieger der Doppel- und Mixed (v.l.n.r.):

Niki Schwarz, Nico Wüst, Noah Binder, Marion Sigg, Lena Dobelmann und Ina Dobelmann

Grosse Teilnehmerzahl bei den Doppel- und Mixed-Meisterschaften

Insgesamt 24 Paarungen nahmen an den Doppel- und Mixedmeisterschaften teil. Dieser hohe Zuspruch zeigt einmal mehr, dass die Tennisabteilung lebt und die Meisterschaften immer noch ein Highlight sind.

Bei den Herren nahmen 12 Doppel teil, die in vier Gruppen aufgeteilt wurden. Nach spannenden Spielen musste auch das ein oder andere favorisierte Doppel bereits in der Vorrunde die Segel streichen. Die vier Gruppensieger mit Nico Wüst/Niki Schwarz, Albert Andrinet/Reini Groseker, Stefan Voigt/Stefan Beerendorf und Manuel Eichmann/Rainer Norrenberg qualifizierten sich für das Halbfinale.

Im ersten Halbfinale konnten sich Nico/Niki gegen Manuel/Rainer durchsetzen. Das zweite Halbfinale gewannen überraschend Reini/Albert gegen Stefan/Stefan, die zuvor einige Favoriten ausgeschaltet hatten. Im Endspiel zeigten dann Nico Wüst und Niki Schwarz ihre ganze Klasse gegen Reini Groseker/Albert Andrinet

und gewannen klar in zwei Sätzen. Somit konnten sie ihren ersten gemeinsamen Titelgewinn feiern.

In der Damen-Konkurrenz waren 4 Doppel am Start. Alle Doppel spielten gegeneinander und ermittelten so einen direkten Sieger. Die Favoritinnen Ina und Lena Dobelmann spielten sehr souverän und gewannen alle Spiele. So sicherten sie sich ihren ersten gemeinsamen Doppeltitel beim SVH. Auf den zweiten Platz schafften es Claudia Schneider und Franziska Motz.

Mit 8 Paarungen war auch das Mixed sehr gut bestückt. In zwei Gruppen zu je vier Teams qualifizierten sich die beiden Gruppenersten für das Halbfinale. In Gruppe A konnten sich Ina Dobelmann/Arjuna Gesenhäus und Marion Sigg/Noah Binder durchsetzen. In Gruppe B qualifizierten sich Mona Sauter/Manuel Eichmann und Claudia Schneider/Rainer Norrenberg für das Halbfinale. Im ersten Halbfinale behielten Claudia/Rainer gegen Ina/Arjuna die Oberhand und konnten wieder einmal ins Finale einziehen. Im zweiten Halbfinale setzten sich Marion/Noah gegen Mona/Manuel durch. Das sehr ausgeglichene Finale zwischen Claudia Schneider/Rainer Norrenberg und Marion Sigg/Noah Binder ging dann über drei Sätze. Im entscheidenden Match-Tiebreak konnten sich dann Marion/Noah trotz Rückstand knapp durchsetzen und den begehrten Titel gewinnen.

J. MÖSLE TRANSPORT GmbH

Unterer Auenweg 3 • 88299 Leutkirch/Allgäu

Telefon 07561 9886-0 • Telefax 07561 5037

www.moesle.info

Leben mit Holz

- **Bodenbeläge**
in Holz, Kork, Vinyl und Laminat
- **Zimmertüren**
in Holz und Glas
- **Gartenideen** mit
Terrassendielen, Gartenhäuser,
Sichtschutz, Möbel u. v. m.
- **Holzwerkstoffe**
- **Hobelware**
- **Schnittholz**
- **Dämmstoffe**
aus Hanf, Holzweichfaser,
Glas- und Steinwolle
- **Handwerkerservice**
- **Große Ausstellung**
mit aktuellen Trends



HolzLand®
Peter & Sohn
Storchenstr. 19 • 88299 Leutkirch/Allgäu
Tel. 07561/9886-0 • www.holz-peter.de
... mit viel mehr als Holz



Vorteil:

Klar,

dass bei uns auch der

Meister schafft!

Meisterhafter, persönlicher
Service für Volkswagen
und alle anderen Fabrikate.

Autohaus

Fähndrich
Service aus Überzeugung

88299 Leutkirch-Herlazhofen
Telefon 075 61/2300

www.autohaus-faehndrich.de

Jugend-Clubmeisterschaften und Sportabzeichen der Kleinsten

Auch beim Nachwuchs wurden in diesem Jahr wiederum Meisterschaften ausgetragen. In den Wettbewerben der U 12 und U 14 wurden die Clubmeister ausgespielt und zudem absolvierten die Kleinsten beim SVH wieder das Sportabzeichen.

Eine große Teilnehmerzahl von 12 Jugendlichen gab es bei der U 12. Nach spannenden Gruppenspielen konnte sich Yannik Völk als Sieger der A-Runde feiern lassen. Die B-Runde gewann Hanna Schönenberger.

Bei der U 14 spielten fünf Teilnehmer gegeneinander. Im Finale konnte sich Kilian Däumling gegen Francisca Merz durchsetzen und seinen ersten Clubmeistertitel feiern.



Die Jüngsten des SVH absolvierten das Sportabzeichen. In verschiedenen Übungen konnten sich die Kinder die Sportabzeichen in Gold, Silber und Bronze erspielen. Alle Kinder bestanden die Prüfungen erfolgreich und konnten bei der Siegerehrung eine Urkunde und eine Medaille des Württembergischen Tennisbundes entgegennehmen.





SVH-Lauftreff: da läuft was!

Auch dieses Jahr findet er wieder statt: der legendäre SVH-Silvesterlauf – ohne Startnummern, aber mit viel Begeisterung und bei jedem Wetter! Walker und Spaziergänger sind wie immer herzlich willkommen. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer.

Termin: Montag, den 31.12.2018
15.00 Uhr

Treffpunkt: Feuerwehrhaus Herlazhofen

Organisatoren: Rita Müller, rm.mueller15@web.de
Erna Gaile, erna.gaile@gmail.com



■ Bauunternehmung
■ Stuckateurgeschäft

88299 Leutkirch-Wuchzenhofen
Tel. 07561 9826-0 Fax 9826-10

An advertisement for Sporthütte Leutkirch. The background is a wood-grain texture. At the top, 'SPORTHÜTTE' is written in large, bold, grey letters, with 'Leutkirch' underneath in a smaller font. A red horizontal line separates the header from the main content. On the left, there is a photo of the store's interior, showing shelves and clothing racks. To the right of the photo, there is a list of services: 'Freizeitsport', 'Fitness', 'Life Style', 'Laufsport', 'Langlauf', 'Outdoor / Trekking', 'Skibekleidung & Service', 'Tennis & Schläger – Service', and 'Vereinsport'. Below this list, the address 'Ev. Kirchgasse 17 · 07561 4743' and a Facebook icon with the text 'sporthütte leutkirch' are shown. At the bottom, the website 'www.sporthütte-leutkirch.de' is displayed in large white letters. A small shield icon is at the bottom left of the photo area.

Infowand erneuert!

Wenn ihr in die Halle kommt, haben wir dort für die SVH-Mitglieder eine Infowand. Darauf stehen allgemeine Informationen, das SVH-Wappen ist abgebildet u.v.m.. Wir haben diese Wand jetzt etwas erneuert.

Jetzt wird gesteppt...

Rund um das STEP AEROBIC Programm wird ein abwechslungsreiches Herz- und Kreislauftraining durchgeführt. Gleichzeitig wird die Koordination geschult und besonders die Oberschenkel- und Gesäßmuskulatur gekräftigt. Durch die gleichbleibende Belastung wird zudem die Fettverbrennung in Gang gesetzt. Durch die Bewegung im Rhythmus der Musik läuft es wie von selbst und macht Lust auf mehr. Komm vorbei und probier es!

Di., 8.45 – 10 Uhr | Kursleiterin: Marlies Rauh

Wir stellen euch hier die verschiedenen Gymnastikgruppen des SV-Herlazhofen vor. Kommt vorbei und schaut es euch an. Vielleicht seid ihr an der ein oder anderen Gruppe auch interessiert?



Bei Kindern ohne Begleitperson ist eine Telefonnummer des Erziehungsberechtigten mitzugeben.

Turndschungel

Von Mittwoch, 02.01.19, bis Samstag, 05.01.19, werden wir erneut die Hallen öffnen. Wer Lust und Zeit hat, kann gerne vorbei kommen zum Klettern, Trampolinspringen, Rollbrett rollen lassen und vieles mehr. Wir öffnen die Hallen von 9.30 – 11.30 Uhr. Die Aufsichtspflicht bei Kindern bis 5 Jahren haben die Begleitpersonen.

Ein großes Anliegen hätten wir noch: Falls Kinder ohne Begleitperson kommen sollten, bitte unbedingt eine Telefonnummer des Erziehungsberechtigten mitgeben. So wissen wir, wo wir Sie erreichen können, falls etwas passieren sollte. Vielen Dank.

2. bis 5. Januar (Mi. bis Sa.), 9.30 – 11.30 Uhr

Adventskalender für die Übungsleiter/innen

Bildergeschichte von Simone

Alle Jahre wieder ist es uns Gymnastikabteilungsleiterinnen Ariadne und Simone wichtig, den fleißigen Damen und Herren für ihren Einsatz beim SVH zu danken.

Dieses Jahr sollte es ein Adventskalender werden. Eigentlich keine schlechte Idee, aber wenn man bedenkt, dass in 25 Schuhkartons (gespendet von Schuhhaus Junker) jeweils 24 Tütchen müssen, die möglichst mit Selbstgebasteltem gefüllt sind, dann ist das auch eine sportliche Leistung. Mit der Unterstützung unserer Familien ist es uns rechtzeitig gelungen.

Dann hieß es nur noch:

Ab in die Kartons, (hoffentlich sind überall 24 drin ;-)) und dann ausliefern. Ich hab mir den großen Sack über die Schulter geworfen und meinen Teil rot wie Nikolaus zu später Stunde im Dorf ausgetragen. (kein Beweisbild vorhanden ;-))

Zur Überraschung von Sabrina Erb gab es noch für ihre dritte Tochter Theresa ein kleines SVH-T-Shirt. Sportlich am und auf dem Wickeltisch waren die zwei bereit, sich ablichten zu lassen. Theresa ist bereits immer dienstags im Tragetuch bei der Eltern-Kind-Turnstunde dabei, wo Sabrina zusammen mit Laura die Gruppe anleitet. Das könnte rechnerisch heißen, dass Sabrina weitere 3 Jahre Zeit hat, mit ihrer Theresa unsere Abteilung zu unterstützen.

Danke Im 24 Tütchen finden alle folgenden Gruß von Erich Kästner, mit dem wir euch alle grüßen und Danke sagen möchten.

✦ **Schöne Weihnachda
und a glücklich's neis Joar!**

Wird's besser?
Wird's schlimmer?
fragt man alljährlich.
Seien wir ehrlich:
Leben
ist immer
lebensgefährlich!
Erich Kästner

✦ Nimm's
sportlich!

Simone Ariadne







Oesterle
 Versicherungs- und
 Immobilienmakler

Oesterle GmbH
 Wilhelmstraße 1
 88299 Leutkirch
 T 0 75 61 / 988 73-0

Unabhängige Beratung seit 1976

www.oesterlegmbh.de



KORNHAUS-APOTHEKE

Telefon 07561-98880, Fax 07561-988820

Holzbau Widler

Kurt Widler Zimmermeister

Zimmerei

Dachausbau

Wintergärten

Sanierungen

Innenausbau

Bodenbeläge

Urlauer Straße 15
 88299 Herlazhosen

Telefon 0 75 61 / 91 58 18
 Telefax 0 75 61 / 91 58 18

Handy 01 77 / 4 77 69 75
 E-mail kurtwidler@t-online.de

SAUTER DRUCK
 OFFSET · DIGITAL · FLEXO

Sauter Druck GmbH
 Rupert-App-Str. 6
 D-88299 Leutkirch
 Telefon +49 (0) 7561-82098-0
 Telefax +49 (0) 7561-82098-25
info@druckerei-sauter.de
www.druckerei-sauter.de

**HINTERLASSEN SIE EINEN
 BLEIBENDEN EINDRUCK!**

Seit 1968 fertigt Sauter Druck erstklassige
 Printprodukte. Von der Vorstufe über den
 Druck bis zur Veredelung garantieren wir
 höchste Präzision.

Von der Wahl des optimalen Druckmaterials
 über das Layout bis zum Konzept für Ihre
 Printprodukte.

Wir bieten Ihnen:

- Perfekte Vorstufe – Neue Maßstäbe setzen und die Qualität steigern.
- Erstklassiger Druck – Die Sinne berühren und Eindruck machen.
- Brillante Veredlung – Neue Akzente setzen und Aufmerksamkeit erzeugen.
- Raffinierte Verarbeitung – Papier formen und Neugier wecken.
- Effektive Logistik – Den Versand optimieren und Ziele erreichen.



RETTEN VERPACKUNGEN GESCHÄFTSPAPIERE MALINGS FOLLEN

**Bürobedarf
 und
 Schreibwaren
 vom
 Fachgeschäft**



Bürobedarf-Schreibwaren
 Memminger Str. 17
 88299 Leutkirch
 Tel. 0 75 61 / 26 27



Wir machen,
 dass es fährt.

1a autoservice Schick

- Reparatur- und Kundendienst aller Fabrikate
- Klimatechnik
- Reifenservice
- Autovermietung PKW/LKW
- Pannen-/ Abschleppdienst



Beim Hammerschmied 12
 88299 Leutkirch
 Telefon 0 75 61 / 23 97
 Telefax 0 75 61 / 7 21 28
 E-Mail info@autohaus-schick.de

Triathlon

Werner Utz

Der Zweite ist immer der erste Verlierer...

Es war einer jenes Familien-, Klassen- oder Wasweißich-Treffen, bei denen jeder in eine bestimmte Schublade geschoben wird, und daraus ergeben sich die Gesprächsthemen. Meine persönliche Schublade bei diesem Treffen war: „Triathlet – exzessiver Ausdauersportler – macht Sportwettkämpfe“.

Diese Schublade verleitete wohl auch eine der anwesenden Weiblichkeiten, mir die Frage zu stellen: „Warum macht ihr Männer denn das eigentlich?“ Mit einem Lächeln der Marke „ich habe für alles Verständnis“ konkretisierte sie ihre Frage mit den Worten: „Warum kämpft ihr auf dem Rad oder im Triathlon gegeneinander bis an eure Grenzen und dies ohne irgendeinen erkennbaren Nutzen“. Wie will man dem Blinden die Farbe erklären? Ich habe damals das Gespräch abgewürgt mit ein paar Schwafelsätze wie „...das ist das Salz in der Suppe, das ist der Kick für den Sport usw...“.

Doch die Frage beschäftigte mich. Warum starb z.B. 1994 ein Ayrton Senna für den Satz „Der Zweite ist immer der erste Verlierer.“? Nur weil er immer der Beste sein wollte, immer und unbedingt?

Heutzutage ist es ja so, dass diese Begriffe – Siegen, Kämpfen, Verlieren – doch gar nicht mehr in den Common Sense unserer modernen Gesellschaft passen. Unser Zusammenleben sollte geprägt sein von Fürsorge und Anteilnahme. Die Schwächeren werden gestützt und die Stärkeren werden eingeschränkt. Meist ist das auch richtig so, wenn wir auch immer mehr das gesunde Mittelmaß verlieren und viele zu sehr in eine Komfortzone abdriften.

Wenn heute ein paar Schuljungs in der Pause unterschiedlicher Meinung sind und sich im Schulhof rangeln, vielleicht noch mit etwas Nasenbluten und blauen Flecken, ist bereits Terroralarm angesagt. Deutschland verroht und der Weltfrieden ist gefähr-



Krieg im Wettkampf...



... und Frieden danach!

det, weil zwei Jungs sich balgen. Sozialarbeiter(innen), Helikoptermütter und Lehrer(innen) treffen sich im Stuhlkreis und gehen dieses Problem des ausufernden Testosteronspiegels kleiner Buben an.

Vielleicht ist aber gerade diese dauerhafte gesellschaftliche Indoktrination, dieses Verbot von Kämpfen und Siegen, einer der Gründe, welche den Wettkampf im Sport so faszinierend machen. Dort ist das erlaubt, was eigentlich verboten ist und vielleicht doch in uns allen steckt: Kämpfen, Verlieren, Siegen. Raus aus der Komfortzone und rein in den Boxing! Und sind wir mal ehrlich: Wir lieben die Sieger – sie sind Helden, die wie Götter Übermenschliches leisten.

Ein Triathlon-Wettkampf ist hart. Es ist ein Wettstreit gegen die Mitkonkurrenten, gegen meine Vereinskollegen, ein Kampf gegen den eigenen Körper und die Schmerzen, die er produziert. Aber Wettkampf bedeutet auch das wohlige Gefühl danach, wenn ich mit meinen Konkurrenten, mit meinem Körper Frieden schließe und mit ihm ein oder zwei Bier trinke.

Als Fazit bleiben die Zeilen aus einem berühmten Rock Song: „We can be heroes just for one day – we can be us just for one day.“



Gasthaus Halde

Da schmeckt's mir

*Gemütliches und
gutbürgerliches Landgasthaus
mit Biergarten*

Familie Frech
Dorfstraße 18, 88299 Leutkirch-Herlazhofen
Telefon 07561 5648

inallermunde
design • kommunikation • neue medien

Bahnhof 1
88299 Leutkirch im Allgäu
Telefon 07561 9099-0
info@inallermunde.de
www.inallermunde.de

Metzgerei STÖR

Inhaber: Thaddaeus Rimmel

**Tradition und Qualität
seit 1844**

- Wir beziehen unser Fleisch nur von heimischen Tieren
- Plattenservice mit Wurst- und Käseplatten
- Unser Tip für jede Gelegenheit: belegte, garnierte Brötchen

Täglich durchgehend geöffnet · samstags bis 12.30 Uhr

Hofladen FIMPEL

Leutkirch
Viehweid 10
Tel 07561-9878880 - Fax 9878883
info@landvertrieb-fimpel.de

**Neu im Angebot:
Landhaus-DEKO-Artikel
im Shabby-Chic
Vintage-Look**

Eine große Auswahl an Mehlen, Schrotten, Müslis, Sämereien und Nudeln erwarten Sie hier.

Außerdem erhalten Sie bei uns alles rund ums Pferd, Hund, Katz und Nager von **marstall** und **deuka** – wie zum Beispiel Geflügelkörner, Legemehl und andere Spezialprodukte rund ums Getreide.

Öffnungszeiten:
Donnerstag – Freitag 15 – 18.30 Uhr
Samstag 9.30 – 12 Uhr

Stippolyt **Nutzen Sie unseren Lieferservice!**

AGROBS

deuka

marstall Premium Pferdefuttermittel

MEIKA



Ihr Fachhändler für
Land-, Forst- und Gartentechnik

88299 Leutkirch-Urlau
Tel.: 07567 / 18 29 01
www.harscher-gartentechnik.de



Metzgerei Brenner-Nägele

seit 1878

Ihn. Michael Brenner
Leutkirch · Marktstr. 11 · Tel. 6031

Ihre -Marke in Leutkirch

**Spitzenqualität – bestes Fleisch aus der Region –
täglich frisch.**

Täglich durchgehend geöffnet, Samstag 7.30 bis 12.30 Uhr.

Triathlon

Beate Ostrowski

Drei Podestplätze für Herlazhofer Triathleten

Nicht gerade ideale Bedingungen boten sich den 350 Triathleten, die sich bei einer Lufttemperatur um die 15 Grad am Ufer des Lechs zum Start des 7. Schongau Triathlons einfanden. Der Lech wurde wie immer für die Dauer der Schwimmwettkämpfe gestaut und hatte eine Temperatur von ca. 19 °C.

Auf dem Programm standen außer der Austragung der bayerischen Meisterschaften der Elite die Wettkämpfe in der Olympischen Distanz und der Sprint-Distanz, für die sich auch die drei Triathleten des SV Herlazhofen angemeldet hatten. Für die Sprintdistanz entschied sich Simone Walter und die Olympische Distanz wählten Werner Vollmer und Günther Längst.

Zum Start der Regionalliga und dem gleich anschließenden Start der Olympischen Distanz mit 1.500 m Schwimmen, regnete es heftig. Es wurde kaum besser, als die Triathleten um 10:30 Uhr zum Sprint mit dem 500 m Schwimmen starteten.

Die anspruchsvolle Radstrecke mit einigen steilen Anstiegen und engen Kurven verlangte den Sportlern alles ab. Da der Regen nicht nachließ und es recht windig wurde, war es besonders auf dem zum Teil steilen Kopfsteinpflaster gefährlich, wenn man das Tempo beibehält. Daher gab es einige Stürze, zum Glück ohne Verletzte.

Simone Walter konnte auf der Sprintdistanz den 5. Gesamtplatz und in ihrer AK den 2. Platz in einer Zeit von 1:25:32,2 Std. erreichen. Sie war damit bei diesen widrigen Bedingungen sogar eine Minute schneller als in 2017.

Werner Vollmer erreichte mit durchgehenden starken Leistungen den 30. Gesamtplatz, was mit einer End-



Werner Vollmer, Simone Walter und Günther Längst unter dem Zielbogen in Schongau (v.l.n.r.)

zeit von 2:32 Std. den 8. Platz in der AK 45 bedeutet. Günther Längst konnte seine schwache Schwimmzeit mit einer starken Zeit auf dem Rad gutmachen und erreichte nur 2 Minuten hinter seinem Vereinskollegen Vollmer den 32. Gesamtplatz und den 1. Platz in der AK 65.

Trotz der Regeneinwirkungen war dieser Stadttriathlon wieder eine sehr gut organisierte und gelungene Veranstaltung durch das Schongauer Triathlon Team.

Wolfgang Brack startete beim Ebenweiler Sprinttriathlon und erreichte mit einer Zeit von 1:21 Std. den 1. Platz in der AK 65.

Herzlichen Glückwunsch an alle Triathleten!

WALTER

ALLES FÜR DEN BAU

88299 Leutkirch · 07561 9839-0

88316 Isny · 07562 9741-0

www.walter-baustoffe.de

Immer aktuell über den SVH informiert sein:

www.sv-herlazhofen.de

IDENTICA VALENTIN WIRTZ



Unfallschaden oder Autoservice?
Wir bieten Ihnen eine starke Leistung.

- › Instandsetzung nach Herstellervorgaben
- › Kleinschadenreparatur
- › Hol-und-Bring-Service oder Ersatzwagen
- › fachgerechte Glasreparatur
- › KFZ-Service

Oberer Auenweg 3 · 88299 Leutkirch
Tel. 07561/906830 · www.identica-wirtz.de

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN



Triathlon

Simone Walter

Jannersee Triathlon in Lauterach/Österreich

Wie im vergangenen Jahr fuhren auch dieses Jahr ein paar Triathleten des SV Herlazhofen zum Jannersee in Lauterach. Bereits zum 25. Mal fiel am 18.8.18 der Startschuss für die unterschiedlichen Wettbewerbe. Der Skinfit Jannersee Triathlon ist ein Sprinttriathlon für Hobby- und Leistungssportler, Schüler, Jugendliche und Staffeln mit einer Wettkampflänge von 400 m Schwimmen, 16 km Radfahren und 4 km Laufen. Für Kinder findet ein entsprechend kürzerer Bewerb statt. Neu: Kindertriathlon und Schüler-Staffel- und Einzelbewerb.

Es gingen 263 Einzelstarter/innen und 40 Staffeln bei feinstem Triathlonwetter um 17.30 Uhr (bzw. um 17.35 Uhr – alle Männer bis 49 Jahre) an den Start und brachten den Jannersee zum Kochen.

Als erste kam Silke Ratzmann mit einer Schwimmzeit von 9:29,0 Minuten aus dem Wasser, gefolgt von Simone Walter, die den Tumult im Wasser mit 10:58,6 Minuten bewältigte. Nach 11:25,5 Minuten kam Christiane Westermayer heraus, dicht gefolgt von ihrem Mann Christian Westermayer, der für die 400 m 11:26,6 Minuten brauchte.

Nun ging es auf die flache, aber kurvenreiche Radstrecke und anschließend auf die ebenfalls flache 4 km Laufrunde. Beim Radfahren war nun Christian der Schnellste mit 28:07,1 Minuten, dann folgte Silke mit 29:18,2 Minuten, Simone kam mit 31:22,6 Minuten und schließlich Christiane mit 33:09,5 Minuten zur Wechselzone.

Der Sommer meinte es an diesem Samstag weiterhin sehr gut mit Hitze und Sonne. So kämpften sich die Triathleten durch die letzte Disziplin.

Hier konnte sich Simone als erste des Quartetts mit der schnellsten Laufzeit von 19:31,0 Minuten behaupten, gefolgt von Christian mit einer guten Zeit von 20:26,6



Vor dem Schwimmstart...



Glücklich im Ziel:

Silke Ratzmann, Christiane Westermayer, Simone Walter und Christian Westermayer (v.l.n.r.)

Minuten. Gleich danach kam Silke mit 20:28,9 und schließlich Christiane mit 22:27,4 Minuten.

Am Ende war Silke von allen Herlazhofern die Erste im Ziel mit einer Zeit von 59:16,1 Minuten, gefolgt von Christian, der nach genau einer Stunde das Ziel überquerte: 1:00:00,5. Danach finishte Simone mit einer Zeit von 1:01:52,3 Stunden und schließlich kam glücklich noch Christiane ins Ziel mit 1:07:02,4 Stunden.

Dies bedeutete für Silke Platz 4, Simone Platz 6 und Christiane Platz 11 in der stark besetzten Klasse Hobby W III mit insgesamt 13 Frauen. Christian erreichte Platz 20 ebenfalls in der Klasse Hobby M III mit insgesamt 28 Männern.

Es war für alle wieder eine sehr schöne, gelungene und perfekt organisierte Veranstaltung mit immer anfeuernden Zuschauern.



Königsdisziplin auf zwei Rädern

mit viel Unterstützung von Sebastian Herrmann

**Was soll so reizvoll daran sein, sich mit dem Rad kurvige und steile Bergstraßen hinauf zu quälen – ohne E-Bike, aus eigener Kraft?
Nun: Es ist einfach nur großartig.**

Langsam beruhigt sich mein Puls, Glücksgefühle strömen durch den Körper. Die letzten paar Meter auf der Passhöhe verläuft die Straße beinahe eben, das Ziel ist erreicht. Ich tauche langsam wieder aus meinem inneren Tunnel auf, in den ich mich in der vergangenen Stunde zurückgezogen hatte. Ein graues Passschild taucht vor mir auf: Albulapass 2.315 Meter über dem Meeresspiegel. Ich klicke die Schuhe aus den Clickpedalen und steige ab. Ich komme wieder in der Wirklichkeit an und

stake noch etwas steif in Richtung eines Felsbrockens am Wegesrand, um im Sitzen die grandiose Bergwelt aufzunehmen.

„Bist du den ganzen Pass aufgeradelt?“, fragt eine Motorradfahrerin, die gerade ihren Helm absetzt. „Natürlich“, antworte ich bescheiden und doch mit Stolz. „Respekt, das wäre nichts für mich“, sagt sie, „da fahr ich lieber Motorrad.“ „Warum tut man sich so was überhaupt an, hier raufzuradeln?“, möchte ihr Begleiter wissen, der in dunkler Ganzkörper-Motorradmontur neben ihr steht.

**Ja, warum eigentlich?
– Darum und weil es super ist.**

Warum üben Pässe eine magische Anziehungskraft auf Rennradler aus? Weil das Bergauffahren die Königsdisziplin auf zwei Rädern ist, und weil sich auf keinem anderen Terrain Schmerz und Glück so nah

sind. Bergfahren produziert emotionalen Sprengstoff, der zu einem symphonischen inneren Feuerwerk explodiert. Das alles steckte in meinem unzulänglichen „weil es super ist“ auf dem Gipfel.

Unterwegs zum Fuß eines Berges mischen sich Vorfreude, Adrenalinschübe, aber auch stets Zweifel. Wie wird die Auffahrt, werde ich ein König der Berge sein oder wird es ein Leidensweg nach Golgatha? Die ersten Meter bergauf werden von Bedenken begleitet: Muss das wirklich sein? Wie viele Höhenmeter kommen jetzt? Wie steil ist der Pass noch mal? Dann, ganz langsam, öffnet sich eine Tür in einen Raum im Selbst, in dem sich der Radler allmählich einrichtet.

Während er im Takt von Treten und Atmen bergan fährt, kommt er bei sich selbst schon unterwegs an – Achtsamkeit ist anstrengend!

Es dauert eine Weile, bis jeder seinen Platz, das Tempo und den Rhythmus findet. Bergauf muss jeder seine eigene Geschwindigkeit fahren: Wer zu langsam ist, stört die Reise in den inneren Tunnel, wer zu schnell tritt, um an einem anderen Radler dran zu bleiben, quält sich nur, um dann zu kapitulieren.

Ist das Tempo aber gefunden und die Beine kreisen stetig auf den Pedalen, ergibt sich der Radler dem Berg. Ist die Tür in den inneren Tunnel geöffnet, verwandelt sich die Fahrt in eine Form schweißtreibender Meditation. Das Ziel ist jetzt immer nur die nächste Kurve, die nächste Kehre oder der nächste Punkt, der einen freien Blick auf die bereits bezungene Strecke freigibt.

Ein schöner Pass hat möglichst viele Kehren. Sie dienen als Zwischenziel, als Verheißung und Oase. Nur bis zur nächsten Kurve, beschwört sich der erschöpfte Radler, nur bis zur nächsten und dann wieder bis zur nächsten. Die spartanische Belohnung in den Kehren besteht darin, dass er für wenigstens einen oder sogar zwei Tritte weniger Druck auf dem Pedal braucht und ein, zwei ruhigere Atemzüge möglich sind. Dann wieder raus aus der Kehre und mit dem nächsten Zwischenziel weiter, immer weiter bergauf.



Zu Beginn der Auffahrt stand das Gefühl, dass dieser Berg niemals enden wird. Doch nach einer Weile staunt man, wenn man ins Tal zurückblickt: So weit schon, so hoch? Die Bäume werden spärlicher, die nackten Felsen mehr und plötzlich ist das Ende in Sicht, die Passhöhe. Einen Berg hinauf zu radeln bedeutet stets, ein kristallklar definiertes Ziel vor sich zu haben: an der Passhöhe wartet der innere rote Teppich. Dort geht es zwar auch weiter, aber nur bergab. Ich stehe neben einem alten verrosteten Passschild und bin erfüllt von Stolz und Freude darüber, was der Mensch alles schaffen kann. Natürlich gibt es immer jemanden, der diesen Berg noch schneller, noch leichter, noch entspannter hinauf fahren kann. Aber das spielt keine Rolle. Wichtig ist nur, dass man es selbst geschafft und diesen Pass aus eigener Kraft bezungen hat. „Ich habe es geschafft – das nimmt mir niemand“.

All das hätte ich den beiden Motorradfahrern erzählen können, aber der Zauber des Bergauffahrens ist sowieso nur für jene begreifbar, die sich auf dem Fahrrad einem Berg hingeben.



- ▲ Sektionaltore und Rolltore
- ▲ Haustüren für Alt- und Neubau
- ▲ Fenster aller Art
- ▲ Fensterklappläden
- ▲ Rollläden und Jalousien



▲ Beratung, Verkauf und Montage aus einer Hand

Allgäuer Bauelemente GmbH
Hermann-Neuner-Str. 30 | 88299 Leutkirch
Tel.: 07561 - 98 87 - 0 | Fax: 07561 - 98 87 - 20
info@allgaeuer-bauelemente.de | www.allgaeuer-bauelemente.de

Schreinerei David

GmbH + Co. KG

Moorbadstraße 9
Herlazhofen
88299 Leutkirch

Tel. 07561/5242
Fax 07561/71788
www.schreinerei-david.de
info@schreinerei-david.de

Holztechnik, Möbel nach Maß
Innenausbau / Türen / Fenster
CNC Bohr- und Frästechnik



Das führende Sportfachgeschäft

SPORT TURBINE



Vereinsport,
Freizeitsport
Outdoor & Trekking
Skateboards & Inliner
& alles nötige Stoff
Ski & Schuh, Bekleidung
Snowboard, Ausrüstung

Wangen

T. 07522 913 950

jetzt in der
Zeppelinstr. 16

bei **OPEL
DREHER**

Für die schönen Tage

Schaufeln, Rechen, Eimer und vieles mehr

Das ideale Spielzeug für den Sandkasten oder den Sommerurlaub.





Wallfahrt der Herlazhofer Triathleten zur Madonna del Ghisallo

Es ist ein ganz besonderer Ort, den wir Fünf während unserer Radauszeit am Comer See besuchen. Hoch über dem Comer See, 754 m über dem Meer gelegen, ist die Kapelle der Madonna del Ghisallo ein Anziehungspunkt für unzählige aktive Radfahrer.

Der Weg vom Comer See ist nicht leicht zu entdecken. Über verwinkelte und steile Straßen geht es hoch zum Ort Magreglio, zum Passo del Ghisallo, wo wir die Kapelle finden.

Die Kapelle steht hier bereits seit dem Jahr 1623. Am 13.10.1949 wurde die Heilige Jungfrau von Ghisallo von Papst Pius XII zur Schutzheiligen der italienischen Radrennfahrer ernannt. Längst gilt sie aber als Heilige für die Radrennfahrer aus aller Welt.





88299 Leutkirch 4
(Tautenhofen)
Tel. 07561/3621



Robert Kussauer
Malerfachbetrieb
und Farbenstudio

Fassaden- und Wohnraumgestaltung

- Farben, Lacke und Tapeten
- Bodenbeläge, Parkett
- Gardinen, Plissees, Rollos
- Wohnaccessoires, Kissen, Plaids

Pommernstraße 7 (Wurzacher Straße)
88299 Leutkirch · Tel. 07561 906291



OMV Station Seitz

Memminger Str. 64
88299 Leutkirch
Tel. 07561/3666
Fax 07561/72888

Mehr bewegen.

Auf Ihr Kommen freut
sich das OMV-Team

- Shop
- Waschanlage
- SB-Waschboxen
- Staubsauger
- Kfz-Meisterbetrieb
- Neu- & Gebrauchtwagen
- Inspektion aller Fabrikate
- TÜV
- Bremsen und Reifen

Wurstbraterei
Kantinenbetrieb
Prinz

Prinz Manfred
Lausitzer Str. 5
88299 Leutkirch
Tel. 07561/71886

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.
Interessiert?
Einfach die Topfit-Redaktion kontaktieren!

Triathlon

Werner Utz



Selbst wer nicht so viel mit der Kirche im Sinn hat, wird von der Magie dieses Ortes gefangen genommen. In der Kapelle hängen überall die Reliquien des Radsports mit Namen und Bildern von verstorbenen, italienischen Radsportlern. Gedenken an relativ unbekannte Fahrer, aber auch an Helden wie Marco Pantani oder Fabio Casartelli.

Vor der Kapelle thronen die Denkmäler für die drei wohl größten, italienischen Radsportler aller Zeiten – Fausto Coppi, Alfredo Binda und Gino Bartali. Neben der Kapelle, auf einer Wiese mit grandiosem Blick auf den Ostarm des Comer Sees, steht die „Statue an den Radrennfahrer“: ein gigantisches Monument, das die Leiden der Radrennfahrer darstellt.

Und wir fünf verlassen den Ort mit ein paar Gedanken an die wahren Werte, von wirklichen Sportlern, ob in unserem Verein oder als Profi: Sportliche Fairness, Ehrlichkeit und Kameradschaft.

Gebet an die Madonna del Ghisallo:

O Heilige Jungfrau von Ghisallo,
Schutzherrin der Radfahrer aus Deinem
italienischen Wallfahrtsort,
Schütze uns auf allen Straßen der Welt,
Befreie uns von Gefahren und führe uns
gesund zum guten Ende.
Leite uns auf unserem Lebensweg, damit
wir das himmlische Ziel erreichen,
Im Angesicht Gottes und Deines Sohnes
Jesus Christus. Amen.

Herzlichen Glückwunsch!

10 Jahre

Antonia Haser
Luise Weishaupt

20 Jahre

Jacob Boos
Paul Waizenegger

30 Jahre

Elena Hafner
Ramona Sauter

40 Jahre

Daniela Baier
Jessica Buhmann
Jörg Gögler
Evelyn Mauch

50 Jahre

Ralph Grimm
Annette Maier
Rainer Notz
Manfred Seufert

60 Jahre

Marlies Fährndrich
Erna Gaile

70 Jahre

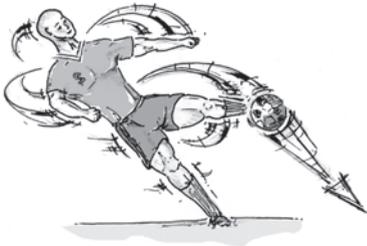
Franz Kehl



bäckerei
Motz! aus liebe
zum brot

Kirchplatz 5, Herlazhofen
Telefon 07561/5284

traditionell · handgefertigt · regional
frische Backwaren für den ganzen Tag



BRILLE

LEUTKIRCH

KASTELBERGER



Kornhausstraße 9+11

www.autohaus-seitz.de



Seitz immer am Ball!

Autohaus Seitz GmbH
Wangener Straße 77
88299 Leutkirch
Telefon: 07561 9858-0

Seitz
allerbestens allerseitz

Fussball

Bernd Schäffeler

E-Jugend: Meister der Saison 2018/19



Die harte Arbeit hat sich gelohnt! Ende August 2018 begannen wir unser Training mit 22 Jungen und Mädchen der Jahrgänge 2008/2009 für die Rückrunde der E-Jugend.

Dabei trafen wir uns immer abwechselnd zum Training – montags in Herlzhofen und mittwochs in Friesenhofen.

Am Freitag, 14.09.18, ging es los mit dem ersten Punktspiel. Da wir die letzten Jahre schon sehr erfolgreich mit unserer E-Jugend waren, hatten wir es dieses Jahr erneut mit sehr guten Mannschaften zu tun. Wie auch die letzten Jahre nahmen in dieser Saison wieder zwei Mannschaften am Spielbetrieb teil.

Am ersten Spieltag waren der FC Wangen II und FC Wangen III – einer der stärksten Gegner in dieser Staffel – zu Gast bei uns auf dem Sportplatz in Friesenhofen. Unsere E-2 Mannschaft war leider gegen diesen Gegner noch etwas überfordert und verlor das Spiel. Aber unsere „zweite Mannschaft“ steigerte sich im Laufe der Saison von Spiel zu Spiel und beendete diese mit einem hervorragenden 5. Tabellenplatz: 6 Punkte und 22:37 Tore. Mit ein wenig Glück hätte es sogar noch für eine bessere Platzierung gereicht.

Weitere Spielereignisse der E-Jugend:

SGM E-1	FC Wangen II	7:2
FC Leukirch I	SGM E-1	1:4
SGM E-1	RW Weiler I	7:2
SC Unterzeil	SGM E-1	1:8
SGM E-1	TSG Bad Wurzach I	3:1
SV Aichstetten I	SGM E-1	1:3
SGM E-1	FC Lindenberg I	3:0

Die E-1 Mannschaft siegte im Auftaktspiel gegen FC Wangen II mit einer sehr guten Leistung verdient mit 7 zu 2. In Folge gewann unsere „erste Mannschaft“ ein Spiel nach dem anderen und beendete die Saison als ungeschlagener Meister mit sieben Siegen: 1. Platz, 21 Punkte und 35:8 Tore.

Aufgrund dieser hervorragenden Leistungen steigt unsere E-1 in die höchste Klasse auf und spielt in der kommenden Saison in der Staffel 1 gegen Mannschaften wie FC Wangen I, FV Ravensburg und VfB Friedrichshafen. Dass dies keine einfache Saison wird, ist uns Trainern klar. Wir sind jedoch überzeugt, dass unsere Jungen und Mädchen dies verdient haben und sie mit der Aufgabe wachsen werden.

Danke. Zum Schluss möchten meine Trainerkollegen Marcus Russmann, Thomas Schwägele, Herbert Krug und ich danke sagen. Wir bedanken uns bei allen Eltern, den Jugendleitern beider Vereine, dem Platzwart und den Vereinsheim-Wirten sowie allen, die sich um die Belange der Jugend in unserer SGM kümmern, recht herzlich. Momentan sind wir auch im Hallenfußball aktiv und freuen uns bereits auf die kommende Saison mit neuen Herausforderungen.



FÄHNDRICH

haustechnik

heizung - sanitär - solar

florian fährdrich
am gängele 9
88299 leutkirch/herlazhofen
telefon 0 75 61 / 13 00
telefax 0 75 61 / 79 08

Aktuelle Infos zum
SVH unter:
www.sv-herlazhofen.de

DIREKT AN DER A 96 – AUSFAHRT LEUTKIRCH WEST

SERVICELEISTUNGEN:

- ✓ ENERGIESPARBERATUNG FÜR EIGENTÜMER UND MIETER
- ✓ HANDWERKER-SERVICE
- ✓ WOHNRAUMBERATUNG
- ✓ GARTENPLANUNG
- ✓ MASCHINENVERLEIH



Zeppelinstraße 3, 88299 Leutkirch, Tel. 07561 98681-0
www.toom-baumarkt.de



Fliesenfachgeschäft

Fliesen
Platten
Natursteinarbeiten



Hans Seitz ▽ Fliesenlegermeister

Lorenz-Hengler-Straße 23 · 88299 Leutkirch-Reichenhofen
Telefon 075 61/703 96 · Telefax 075 61/91 45 56



Sehen • Probieren • Genießen

Alles frisch „Vom Fass“

- Offene Weine
- Whisky, Grappe, Liköre
- Essige, Öle, Calvados
- Edelobstbrände

Petra Hutter
Lammgasse 8

88299 Leutkirch
Tel. 07561 / 912244
Fax 07561 / 912245



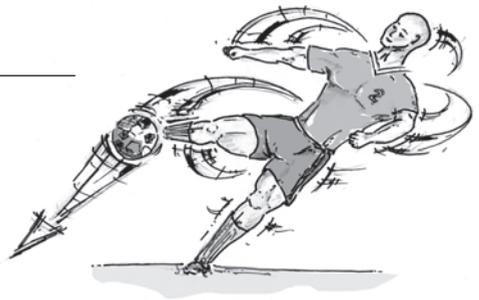
Sport Dörner

Laufsport
Fussball
Wandern / Trekking
Ski Langlauf / Alpin
Fitness
Inlineskating

www.sport-dörner.de

Kornhausstr. 3 · 88299 Leutkirch · 075 61/25 37

Neue Saison, alte Probleme



Mit dem 1:0 Siegtreffer des Tabellenführers SV Waltershofen in der 88. Minute endete eine durchwachsene und kuriose erste Hälfte der Saison 2018/2019.

Durchwachsen und kurios vor allem, weil die SGM in ihren Heimspielen Spiel für Spiel mindestens auf Augenhöhe mit dem Gegner agieren und ihren Zuschauern ansehnlichen Fußball bieten kann. Aus diesen guten Leistungen resultiert schlussendlich der fünfte Platz in der Heimtabelle, wobei nur die Absteiger aus Amtzell und Stiefenhofen, der Tabellenführer aus Waltershofen und der FC Wuchzenhofen eine bessere Heimbilanz vorweisen können.

Die Kehrseite der Medaille glänzt dabei leider nicht annähernd in dieser Weise. In sechs Auswärtsspielen kann die Mannschaft um Trainer Bernd Schmid lediglich drei Zähler einfahren und muss ein desaströses Torverhältnis von 9:25 Toren verzeichnen. Nur der Kleinhaslacher SC hat nach den ersten 13 Spieltagen weniger Erfolg auf auswärtigen Plätzen.

Schlussendlich überwintert die Mannschaft auf dem zehnten Tabellenplatz mit 13 Zählern aus 13 Spielen und einem Torverhältnis von 23:36 Toren. Der siebtplatzierte SV Aichstetten ist mit 14 Punkten jedoch in greifbarer Nähe. Übergreifend festgehalten, kassiert das Team schlichtweg zu viele Gegentreffer und nutzt im Gegenteil dazu zu viele hochkarätige Torchancen nicht, sodass aktuell nur 13 Punkte auf dem Konto der SGM stehen.

Allerdings zeichnete sich in den letzten Spielen eine aufstrebende und stabilere Spielgestaltung ab, was auf die zweite Saisonhälfte hoffen lässt. In der anstehenden Wintervorbereitung (Beginn 13. Februar 2019) gilt es die guten Ansätze aus der Hinrunde aufzugreifen und weiter hart zu arbeiten. Vor allem an der aktuell akuten Auswärtsschwäche muss in der Vorbereitung intensiv gefeilt werden.

Abschließend danken wir unseren treuen Fans und Zuschauern, die uns Spieltag für Spieltag an der Seitenlinie begleiten. Wir hoffen euch auch im nächsten Jahr wieder bei uns zu haben!

			S	S	U	N	Tore	Diff	P
1.		SV Edelweiß Waltershofen	13	11	2	0	40 : 9	31	35
2.		TSV Stiefenhofen (Ab)	13	8	3	2	43 : 14	29	27
3.		SV Amtzell (Ab)	13	8	2	3	37 : 17	20	26
4.		FC Wuchzenhofen	13	7	4	2	24 : 12	12	25
5.		SV Haslach (Wangen)	13	7	2	4	31 : 28	3	23
6.		TSV Opfenbach	12	6	3	3	31 : 24	7	21
7.		SV Aichstetten	13	3	5	5	19 : 21	-2	14
8.		ASV Wangen	13	4	2	7	15 : 31	-16	14
9.		SV Arnach	13	4	1	8	27 : 28	-1	13
10.		SGM SV Herlazhofen/SG Friesenhofen	13	3	4	6	23 : 36	-13	13
11.		TSG Rohrdorf	13	2	5	6	16 : 26	-10	11
12.		SV Immenried (Neu)	13	2	3	8	14 : 40	-26	9
13.		Kleinhaslacher SC	13	0	2	11	10 : 44	-34	2



Ausflug zur Tipico-Bundesliga

Schon eine ganze Ecke her, aber immer noch in guter Erinnerung – der diesjährige AH Ausflug nach Vorarlberg. Bei traumhaftem Wetter und mit ordentlich guter Laune im Gepäck machten sich knapp 20 AH'ler gegen 11 Uhr auf den Weg nach Altach.

Nachdem der letzte Ausflug nach Heidenheim in die 2. Bundesliga führte, war diesmal Erstligafußball in Österreich das Ziel. Bei fast 30 Grad Ende April waren die Voraussetzungen für einen spaßigen Fußballausflug perfekt, und so sollte es dann auch kommen. Was eignet sich bei solch einem Wetter bestens für einen Zwischenstopp? Richtig – Lindau, Bodensee – die Insel mit den schönen Biergärten rund um den Bahnhof. So verbrachte man hier einen prächtigen Mittag, bevor es dann weiter nach Altach ging.

Angekommen am dortigen Bahnhof, ging es mit dem Bus weiter in die Cashpoint-Arena. Alles problemlos, wie im Stadion selber auch. Hier herrscht eher noch eine familiäre Atmosphäre, Getränke und Essen sind ohne langes Anstehen und Gedränge zugänglich, man kommt schnell mit Einheimischen ins Gespräch.



Da es bei dem Spiel auch nicht mehr um wirklich viel ging, war im Stadion noch ordentlich Platz und das Niveau des Spiels überschaubar. Letzten Endes zog der SCR Altach mit 0:2 leider den Kürzeren.

Die Gästemannschaft, der Linzer ASK, war an diesem Tag einfach überlegen und konnte verdientermaßen den Auswärtssieg verbuchen. Besonders hervorzuheben ist in der Cashpoint-Arena das tolle kulinarische Angebot, welches manch AH'ler an einer intensiveren Spielverfolgung gehindert hat. So traf man sich während und auch nach dem Spiel häufig an besagten Ständen und hatte bei immer noch angenehmen Temperaturen eine schöne Zeit, bevor es über Lindau zurück in die Heimat ging. Dort angekommen, führte es einige Nachtschwärmer noch weiter ins Leutkircher Nachtleben.

Als Fazit lässt sich festhalten, dass es wieder mal ein sehr schöner Ausflug bei perfektem Wetter war. Viel Sonne, gute Laune und Spaß.

Wer sich der AH anschließen möchte, darf gerne am Donnerstag beim Training vorbei schauen!





Getränke Wiggers

Ihr Partner für Gastronomie und Festbetrieb

Nadlerstr. 13
88299 Leutkirch im Allgäu
Telefon 07561 5203
getraenke-wiggers@t-online.de

Neuigkeiten rund um den SVH?
www.sv-herlazhofen.de

REDAKTIONSSCHLUSS

für das nächste topfit ist am
20. März 2019!

Bitte **rechtzeitig** alle Artikel mit
Rubrik, Autor und Bilder per Mail an:
topfit@sv-herlazhofen.de oder
catharina.frank@sv-herlazhofen.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Sportverein Herlazhofen,
Postfach, 88299 Leutkirch

Satz & Gestaltung:

Catharina Frank,
catharina.frank@sv-herlazhofen.de

Druck:

Sauter Druck GmbH
Rupert-App-Str. 6, 88299 Leutkirch

GESCHICHTEN VON HIER – MIT UNSEREM BIER



Ihr Möbelhaus mit Persönlichkeit!

DELTA-MÖBEL®

MÖBEL • KÜCHEN • WOHNKONZEPTE



Nicht die **Größe** ist entscheidend ...



Unser ServicePLUS



Alles aus einer Hand



Sonderanfertigung wie vom Schreiner



Lieferung **GRATIS®**



Koordination der Handwerker



Montage **GRATIS®**



Entsorgung Ihrer alten Möbel



Computer-Küchenplanung



Finanzkauf gerne möglich

Küchen • Wohnen • Polster • Schlafen • Speisen...

DELTA-Möbel Handelsgesellschaft mbH



Wir sind Ihre Nummer 1 in der Region!

● bis 30 km Entfernung

82899 Leutkirch im Allgäu | Kreuzergrabenweg 8 - 10 | Telefon 07561/9885-0 | www.delta-moebel.de
 Öffnungszeiten: Mo. - Mi. und Fr. 9 - 18.30 Uhr, Do. 9 - 20 Uhr, Sa. 9 - 16 Uhr

